

Vergabevorschlag

Leipzig
09.06.2021

Herberg | Wortelkamp
Könneritzstraße 21
04229 Leipzig

quartiervier.com
info@quartiervier.com

T +49 341 980 60 81
F +49 341 980 60 83

Bauvorhaben:
Ersatzneubau integrative Kindertagesstätte Wirbelwind

Vergabestelle:
Gemeindeverwaltung Großpösna
Im Rittergut 1
04463 Großpösna

Seite
1/3

Vergabenummer: B17/2021
Los / Gewerk: Los 04 Innenputzarbeiten

Ausschreibungsart gemäß: VOB
Wahl der Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung
Begründung Wahl der Vergabeart: Öffentlicher Auftraggeber

Submissionstermin: 27.05.2021, 14.00 Uhr
Ende der Bindefrist: 30.06.2021

Auswertung nach den gesetzlich vorgegebenen Wertungsstufen

1. Formale Prüfung der Angebote

Nebenangebote: Nebenangebote wurden nicht zugelassen

Anzahl der eingereichten Angebote: 5
- 1 schriftlich
- 4 Angebote wurden elektronisch abgegeben (PDF + und/oder nur D84)

Vollständigkeit der Unterlagen:
Fehlende Unterlagen wurden von den Bieter 1,2 und 4 nachgefordert.
Bieter 3 und 5 haben alle Unterlagen vollständig abgegeben.
Die Vergabeentscheidung erfolgt nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Weitere Verstöße in den Angebotsunterlagen der Bieter gab es nicht.

Es gab keine zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe.

2. Eignung der Bieter (Fachkunde, Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit):

- Nachunternehmerleistungen:
- wurden von Bieter 1,2 und 4 nachgefordert
- ansonsten sind keine NU-Leistungen der anderen Bieter geplant



- Erst-, Zweit- und Viertbieter sind nach Formblatt 124 qualifiziert
- Bieter 3 und 5 sind präqualifiziert

- Fabrikats- und/oder Herstellerangaben fehlen bei Bieter 1 und 4
—>Die Bieter haben die Unterlagen vollständig nachgereicht

Aus technischer Sicht bestehen keine Bedenken gegen den Einsatz der angebotenen Produkte und Fabrikate aller Bieter.

- Bieter 1 und 2 können nur 2 Jahresumsätze aus den vergangenen Jahren nachweisen. Grund hierfür ist, dass beide Unternehmen erst vor 2 Jahren gegründet wurden.

Im Zuge der Auswertung evtl. geführter Rücksprachen mit den Firmen, Internetrecherchen sowie Prüfung der Unterlagen können die Bieter als zuverlässig eingeschätzt werden.

Seite
2/3

3. Ergebnis Angemessenheit der Preise (Auskömmlichkeit):

Die rechnerische Prüfung wurde bei allen Angeboten vorgenommen. Bei elektronischen Angeboten wurden die Titelsummen im Kontext zum abgegebenen Langtext geprüft.

Bei einem zu führenden Bietergespräch wird die Bestätigung des LV-Langtextes nochmals gefordert.

Es konnten alle submissionierten Angebotssummen bestätigt werden. Differenzen bis zu 3 Cent werden als Rundungsfehler gewertet, so bei Bieter 5 der Fall.

Rechnerisch geprüfte Angebotssummen der ersten 3 Bieter, inkl. 19% MwSt und Nachlässe, siehe Submissionsprotokoll.:

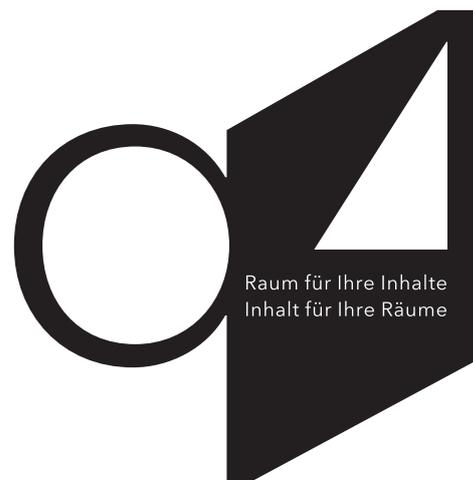
Bieter 1 - Apfelbau GmbH & Co.KG:	58.746,87 € inkl. 5% Nachlass
Bieter 2 - Weser Bauputz GmbH:	59.723,74 € inkl. 3% Nachlass
Bieter 3 - Stewi GmbH:	63.030,48 € inkl. 1,5% Nachlass

Die rechnerische Auswertung der Angebote nach LV (s. Preisspiegel) ergab, dass das niedrigste Angebot ca. 11,8 % über der Kostenberechnung liegt. Das höchste Angebot ist dabei etwa 23 % teurer als das niedrigste Angebot.

Die Firma Apfelbau GmbH & CoKG hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Einzelpreise des Mindestangebotes, im Kontext zu den anderen Bietern, können als auskömmlich angesehen werden.

„Ausreißerpositionen“ oder besonders hohe Preise können nicht festgestellt werden.

Allgemein sind die Einheitspreise jedoch bei allen Bietern höher als erwartet angeboten worden, was nachrichtlich aus der derzeit prekären Marktsituation am Bau und den gestiegenen Baupreisen herbeizuführen ist.



4. Ergebnisse / Prüfung zur Wirtschaftlichkeit (Zuschlag für das wirtschaftlichste Angebot):

Zwischen den verbleibenden Angeboten liegen zum Teil große Preisunterschiede. Von Bieter 1 bis Bieter 5 steigen oder wechseln die Preisunterschiede kontinuierlich, nicht sprunghaft.

Ausgehend vom Erstbieter bis zum Bieter 3 liegen ca. 8 % Unterschied.

Vorschläge zur Kostenminderung:

- keine

4.1. Vergabevorschlag:

Seite
3/3

Das Angebot folgender Firma ist nach der Prüfung das technisch gleichwertige und wirtschaftlichste Mindestangebot und wird zur Vergabe vorgeschlagen:

Apfelbau GmbH & Co.KG
Nordkanalstrasse 53
20097 Hamburg

Angebotssumme:
51.965,39 € netto
61.838,81 € brutto

Auf die Angebotssumme werden 5 % Nachlass gewährt.
—> 58.746,87 € brutto

Im Kontext zu den oben aufgeführten Prüfungsstufen und den daraus schlussgefolgerten Voraussetzungen wird empfohlen das Angebot des Mindestbieters zu beauftragen.

Erstellt: i.A, M.Schmidt, quartier vier Architekten

